

**AHK****commit**Bundesinstitut für
Berufsbildung

Pressemitteilung

Berlin, 24.02.2026

Seite 1 von 2

Geschäftsanbahnung Aus- und Weiterbildung nach Usbekistan, 01.-05. Juni 2026

Vom **01.06.** bis zum **05.06.2026** führt die **AHK Zentralasien** in Kooperation mit der **Commit Project Partners GmbH**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Geschäftsanbahnung** nach **Usbekistan** durch. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit iMOVE im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) organisiert. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Usbekistan ist das bevölkerungsreichste Land Zentralasiens und verfolgt seit einigen Jahren einen wirtschaftlichen Öffnungs- und Modernisierungskurs. Politische Stabilität, eine junge Bevölkerung und umfangreiche Reformen machen das Land zunehmend attraktiv für internationale Investoren und Kooperationspartner. Damit einhergehend befindet sich das Land in einer Phase umfassender Bildungs- und Arbeitsmarktreformen. Besonders der Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung gewinnt an strategischer Bedeutung, da das Land seinen hohen Bedarf an qualifizierten Fachkräften für Industrie, Handwerk, Bau, Energie und Dienstleistungen decken muss. Staatliche Programme fördern die Modernisierung von Berufsbildungssystemen und die Einführung praxisnaher, arbeitsmarktorientierter Ausbildungsmodelle nach internationalem Vorbild. Die Branche ist geprägt von wachsender Nachfrage nach dualen Ausbildungsstrukturen, Trainerqualifizierung, modernen Curricula, digitalem Lernen sowie Sprach- und Zusatzqualifikationen.

Chancen für deutsche Unternehmen

Deutsche Unternehmen finden in Usbekistan attraktive Geschäftschancen im Bereich der Aus- und Weiterbildung. Der hohe Bedarf an qualifizierten Fachkräften eröffnet Potenziale für Anbieter dualer Ausbildungsmodelle, beruflicher Weiterbildung, Trainerqualifizierung und moderner Bildungstechnologien. Besonders gefragt sind deutsche Kompetenzen in der Entwicklung praxisnaher Curricula, Qualitätsstandards, Zertifizierungssysteme sowie im Aufbau und Betrieb von Berufsbildungszentren. Darüber hinaus bestehen Chancen in Sprachtraining, E-Learning-Lösungen und der Vorbereitung usbekischer Fachkräfte auf den deutschen Arbeitsmarkt. Staatliche Reformprogramme, internationale Förderprojekte und die hohe Wertschätzung deutscher Bildungsqualität erleichtern Markteintritt, Kooperationen und Investitionen. Zusätzlich bieten Public-Private-Partnerships und langfristige Fachkräfteprogramme stabile Perspektiven für nachhaltiges Wachstum.

Vorteile einer Teilnahme:

- Exklusives Webinar zur Vorbereitung, inkl. Handout mit Informationen zu Land und Branche
- Wirtschaftspolitisches Briefing zur aktuellen Lage
- Präsentations- und Networking-Veranstaltung mit B2B-Gesprächen

Berlin, 09.01.2026

Seite 2 von 2

- Individuelle Geschäftsgespräche und Matchmaking-Termine
- Gezielte Unterstützung und Beratung beim Aufbau und der Vertiefung von Geschäftskontakten zu usbekischen Partnern.
- Besuche bei Behörden, Unternehmen und Referenzprojekten, um Einblicke in aktuelle Entwicklungen, Marktstrukturen und Best Practices zu gewinnen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 250 und 1.500 EUR (netto). Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Anmeldefrist: 27. Februar 2026

Link zur Anmeldung: <https://commit-group.com/veranstaltungen-usbekistan-aus-und-weiterbildung/>

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST

Kontakt: Commit Project Partners GmbH | Mona Tarrey | Straße Kastanienallee 7 | 10435 Berlin | Tel.: +49 (0)30 206 1648 14 | E-Mail: m.tarrey@commitgroup.com | www.commit-group.com